

Pressemitteilung

Ernährung? Eine Frage des Stils!

AöL positioniert sich zu mehr pflanzlicher Ernährung

Bad Brückenau, 18.03.2021

Geht es um moderne und nachhaltige Ernährung, fokussiert sich die öffentliche Debatte häufig auf Einzelaspekte, wie den Nährwert oder den CO₂-Fußabdruck von Lebensmitteln. Damit werden aber die Komplexität von Ernährungsstilen und Herausforderungen der Transformation der Ernährungswirtschaft, die nur mit einer Transformation der Ernährung einhergehen kann, außenvor gelassen. Ein Positionspapier der Assoziation ökologischer Lebensmittelhersteller e.V. (AöL) bezieht nun Stellung und gibt Handlungsempfehlungen für die Transformation der Ernährung.

Der Arbeitskreis „vegetarische Ernährung“ der Arbeits- und Wertegemeinschaft der Öko-Lebensmittelhersteller analysiert in seiner kürzlich veröffentlichten Positionierung die aus seiner Sicht notwendigen Maßnahmen, die Gesellschaft und Wirtschaft den politischen Zielsetzungen näherbringen, die mit „Grünem Deal“ und der Strategie „Vom Hof auf den Tisch“ vorgelegt wurden.

Das Positionspapier beleuchtet vor allem die positiven Effekte einer konsequenten Kombination von überwiegend pflanzlicher Ernährung und ökologischer Land- und Ernährungswirtschaft. Auch die Prüfung gesetzlicher Regelungen auf möglicherweise negativ wirkende Vorgaben und der Einbezug von Werbung, Preisgestaltung und Forschung in eine umfassend wirkende Strategie kommt zur Sprache. Ein Blick auf Maßnahmen, die durch die Reduktion von Im- und Export Ernährungssouveränität sicherstellen könnten, rundet das Papier ab.

[Hier](#) können Sie dieses Positionspapier sowie AöL-Positionierungen zu weiteren Themen kostenfrei herunterladen.

AöL Presseinfo * Veröffentlichung honorarfrei * Um einen Beleg wird gebeten * 1550 Zeichen

Die Assoziation ökologischer Lebensmittelhersteller e.V. (AöL) repräsentiert die Interessen der verarbeitenden Lebensmittelindustrie im deutschsprachigen europäischen Raum. Das Aufgabengebiet der AöL umfasst die politische Interessensvertretung sowie die Förderung von Austausch und Kooperation unter den Mitgliedern. Die über 120 AöL-Unternehmen, von klein- und mittelständischen bis hin zu international tätigen Betrieben, erwirtschaften einen Umsatz von über 4 Milliarden Euro mit

biologischen Lebensmitteln. Die AöL ist in sämtlichen Belangen der ökologischen Lebensmittelverarbeitung Gesprächspartner für Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Medien.



Pressekontakt:

Lisa Mann | Anne Baumann

Assoziation ökologischer Lebensmittelhersteller e.V.

Untere Badersgasse 8 | 97769 Bad Brückenau | Tel: +40 (0) 9741 938 733 0

lisa.mann@aoel.org | anne.baumann@aoel.org | www.aoel.org